

Presseinformation



FST-Report 2008 / 2009 informiert über die Arbeit des Verbandes.

Experten beleuchten die Zukunft des Mehrwertdienstemarktes

Düsseldorf, 20. Januar 2010 – Der Fachverband Freiwillige Selbstkontrolle Telefonmehrwertdienste e.V. (FST) hat seinen neuen Geschäftsbericht vorgestellt. Der *FST-Report 2008 / 2009* umfasst 24 Seiten und informiert detailliert über Arbeit und Erfolge des Verbandes. Die vierte Auflage des FST-Reports enthält zum ersten Mal Gastbeiträge von TK-Experten, die innovative Geschäftsmodelle und die Zukunft des Mehrwertdienstemarktes besprechen.

Der FST-Report skizziert die Arbeitsschritte des Verbandes in Bezug auf die Bereiche Politik und Regulierung, erläutert Kommunikationsmaßnahmen und berichtet über die Fortschreibung des FST-Verhaltenskodex. Ferner beschreiben die FST-Vorstände ihre Arbeit für den Verband.

„Wir freuen uns, für den neuen FST-Report etliche Mehrwertdienste-Experten für einen Gastbeitrag gewonnen zu haben“, kommentiert Boris Schmidt, Geschäftsführer des FST, den neuen Geschäftsbericht. „Die verschiedenen Blickrichtungen und Ideen in Bezug auf neue Geschäftsmodelle und die Zukunft der Branche verdeutlichen, wie spannend, vielfältig und zukunftssträchtig der Mehrwertdienstemarkt ist“.

→ Gerne schicken wir Ihnen den *FST-Report 2008 / 2009* zu. Bitte senden Sie hierzu eine Email mit Ihren Kontaktdaten und dem Betreff „FST-Report“ an info@fst-ev.org.

Sollten Sie eine PDF-Version bevorzugen, finden Sie diese unter www.fst-ev.org / Publikationen / FST-Report.

Presseinformation



Rückfragen beantworten gerne:

RA Boris Schmidt, LL.M.

Geschäftsführer

Geschäftsstelle FST e.V.

Tel. 0211 – 311 209 – 13

Birkenstraße 65, 40233 Düsseldorf

Email: bschmidt@fst-ev.org

www.fst-ev.org

Marco Rohrmann

Assistent der Geschäftsführung

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Geschäftsstelle FST e.V.

Tel. 0211 – 311 209 – 16

Birkenstraße 65, 40233 Düsseldorf

Email: mrohrmann@fst-ev.org

www.fst-ev.org

Grundlegende Informationen zum FST e.V. / Zahlen, Fakten, Zielsetzungen

Der Fachverband Freiwillige Selbstkontrolle Telefonmehrwertdienste e.V. (FST) wurde 1997 in Düsseldorf gegründet. Als Interessenvertreter des deutschen Telefonmehrwertdienste(TMD)-Marktes verfolgt der FST das Ziel, bei der Standardisierung eines Verhaltenskodex gegen den Missbrauch von Mehrwertdienste-Rufnummern und bei der Ausgestaltung der politischen Rahmenbedingungen für die TMD-Branche maßgeblichen Einfluss zu nehmen. Etwa 40 Dienste-Anbieter, Netzbetreiber, Agenturen, Verbände und andere Organisationen aus dem Bereich Telefonmehrwertdienste sind Mitglied beim FST e.V. und vertreten das gebündelte Know-how der Branche. Sie repräsentieren die große Mehrheit des Kernmarktes TMD. Die Mitglieder des FST agieren freiwillig im Rahmen ihres Verhaltenskodex, der ohne staatliche Eingriffe und Regularien sowohl gesellschaftlichen als auch unternehmerischen Interessen Rechnung trägt. Die Sicherung und der Ausbau eines funktionierenden Mehrwertdienste-Marktes zur Zufriedenheit aller Marktteilnehmer ist das übergeordnete Anliegen des FST.

Vereinsregister: AG Düsseldorf VR 8374. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch jeweils zwei Mitglieder des Vorstands gemeinsam vertreten.